

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855**

16.8.1855 (No. 223)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 223.

Donnerstag den 16. August

1855.

## Bekanntmachungen.

Nr. 23,218. Brodtage.

Vom 16. bis einschließlich 31. August 1855.

Der Weißfrucht Mittelpreis, einschließlich des Aufschlags für Detroi etc., nach den Fruchtmärkten zu Durlach am 4. und 11. d. M., ist per Malter 20 fl. 20 kr.

Des Korn's Mittelpreis	dito	dito	dito	
1) ein Paar Weck zu 2 kr.				7½ Loth;
2) das 3 kr. Weißbrod				12 Loth;
3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)				5½ kr.;
4) zwei Pfund dito	dito	dito		10½ kr.;
5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form)				17 Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)				12½ kr.

Karlsruhe, den 15. August 1855.

Groß. Stadtamt.  
Richard.

Nr. 6954. Das Groß. Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl.-Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Die Ziehung derjenigen 50 Serien, welche die in der 39. Gewinnziehung des obigen Lotterie-Anlehens mitspielenden 2,500 Loose-Nummern bezeichnen, wird

**Freitag den 31. August 1855, Nachmittags 3 Uhr,**

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1855.

Groß. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.

Nr. 6953. Das Groß. Badische Lotterie-Anlehen von 5 Millionen Gulden vom Jahre 1840 gegen 50 fl.-Loose betreffend.

Die 19. Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens vom Jahre 1840, woran diejenigen 1300 Loose Theil nehmen, welche in den Serienziehungen vom 1. Februar und 1. August d. J. planmäßig dazu bestimmt worden sind, wird

**Samstag den 1. September 1855, Nachmittags 3 Uhr,**

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1855.

Großherzoglich Badische Amortisationskasse.

## Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Von einem Ungenannten haben wir ein Crucifix in den Betstuhl und 21 fl. 36 kr. Geld als Geschenk erhalten. Wir danken herzlich für diese Gabe.

Karlsruhe, den 14. August 1855.

Verwaltungsrath.

Muth.

## Bekanntmachung.

Nr. 22,836. Aus dem Hause des Partikuliers W. Thompson hier wurden, vermuthlich zwischen dem 18. bis 25. v. M., zwei mit Federn gefüllte Unterbetten entwendet, von denen das eine einen

weiß und roth gestreiften leinenen Ueberzug hatte, das andere nicht näher beschrieben werden kann.

Wir bitten auf diese Gegenstände zu fahnden.

Karlsruhe, den 8. August 1855.

Groß. Stadtamt.

Sachs.

### Hausversteigerung.

*Zuml.*

In Folge richterlicher Verfügung wird den Erpeditoren Keimer's Eheleuten dahier nachbeschriebenes Wohnhaus

Dienstag den 28. August 1855,

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten sein wird.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Anbau nebst Waschhaus sammt Garten in der Amalienstraße Nr. 55, neben Goldarbeiter Walbach und Kaufmann Beh, taxirt zu 9,500 fl.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen in meiner Wohnung, Spitalstraße Nr. 37, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. Juli 1855.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte der Residenz.

Schiff, Notar.

### Repsverkauf.

*Zuml.*

*Am 25. Aug.*

Auf Großh. Domäne Stutensee werden Dienstag den 28. August, Nachmittags 3 Uhr, ohngefähr 40 Maller Reps in bester Waare öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 14. August 1855.

Großh. Gutsverwaltung.

### Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

*12.*

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

**Donnerstag den 16. und Freitag den 17. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,**

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Cattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 3. August 1855.

Leihhaus-Verwaltung.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

*Thiele. by.*

Karlstraße Nr. 33 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, nebst allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch ist dasselbst im untern Stock hornenheraus ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

*Berger & Co. 3.*

*Kronenstr.*

Kronenstraße Nr. 5 sind im Vorderhaus 2 freundliche Logis, unten 2 Zimmer auf die Straße, hinten 1 Zimmer, Küche, Keller, Magdkammer und Hofplatz; oben: auf die Straße 3 Zimmer, hinten 2 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller und 2 Kammern, an kleine Familien billig zu vermieten.

*Erleben. by.*

Waldstraße Nr. 30 ist ein freundliches Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speicher, nebst allem Zugehör, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus eine Stiege hoch.

*alle 2 Tage Fr. Wirth.*

Zirkel (innerer) Nr. 21 sind im dritten Stock 2 gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln zu vermieten und können sogleich oder auf den 1. September bezogen werden.

### Wohnung zu vermieten.

Vor dem Ertlingerthor an der Kriegsstraße, dem gothischen Thurm gegenüber, ist eine angenehme Wohnung wegen Dienstversetzung auf den 23. Oktober d. J., je nach Umständen auch schon früher beziehbar, zu vermieten; dieselbe besteht in 6 Zimmern, 2 verrohrten Dachkammern, Schwarzwaschkammer, offenem Speicherraum, Keller, Holzremise, Theil am Waschhaus und Garten, an die Kriegsstraße stoßend. Näheres bei Hofbaukondukteur Meßmer, innerer Zirkel Nr. 2 zu erfragen.

### Wohnungsgesuch.

In einer frequenten Lage hiesiger Stadt wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sogleich zu mieten gesucht. Anerbietungen werden im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

### Wohnungsgesuch.

Es wird auf den 23. Oktober d. J. eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, nebst den übrigen Erfordernissen zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter der Chiffre E. A. abzugeben.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches seit 9 Jahren bei einer Herrschaft gedient, das Weisnähen und Kleidermachen gelernt hat, auch bügeln, sowie überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sich denselben willig unterzieht und die besten Zeugnisse hierüber aufzuweisen hat, sucht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen auf dem Ludwigplatz Nr. 63.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Näheres in der Langenstraße Nr. 127.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches im Kochen, Nähen, Putzen und Waschen, sowie in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten, oder auch zur Aushilfe. Näheres zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 15 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön weisnähen und bügeln kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht eine Stelle auf Michaeli als Zimmermädchen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 46.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von 17 Jahren, welches noch nie hier gedient hat, sucht sogleich oder auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Kapital zu verleihen.

Amalienstraße Nr. 22 sind 500 fl. Pflegschaftsgelder gegen doppelte gerichtliche Versicherung zu 5 pCt. zum Ausleihen bereit.

**Stellegefuch.**

Ein junger, mit guten Zeugnissen versehener Bursche sucht sogleich einen Dienst. Das Nähere ist im Gasthaus zum Großherzog zu erfahren.

**Verlorenes Batist-Sacktuch.**

Sonntag den 12. August, Morgens 10 Uhr, ging von der Waldbornstraße bis zur Schloßkirche ein weißes Batist-Sacktuch, mit Spitzen besetzt, verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen eine Belohnung innerer Zirkel Nr. 2 abgeben.

**Verlorene Armspange.**

Mittwoch den 15. dieses wurde von der Waldbornstraße durch den kleinen Zirkel bis an den Erbprinzen eine Armspange von Achatsteinen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Kasernenstraße Nr. 6 im dritten Stock gegen angemessene Belohnung abzugeben.

**Verlorenes Taschentuch.**

Ein weißes Taschentuch, gezeichnet Cath. Oliv. Henry, ist verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hobelbänke zu verkaufen.**

Es sind zwei Hobelbänke, wovon die eine ganz neu, die andere schon gebraucht ist, zu verkaufen. Zu erfragen auf der Insel Nr. 3.

**Eine Physharmonika**

wird auf einen Monat zu miethen gesucht. Adressen mit Angabe des Miethzinses beliebe man dem Kontor des Tagblattes zu übergeben.

**Warnung.**

Gestern, den 15., kam ein Leihhauschein auf folgende 3 Badische 50 fl. = Loose, Nr. 25,566, 59,274 und 70,450, abhanden. Es wird vor dem Ankauf gewarnt.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Vom 16. d. an gebe ich meinen Unterricht in Nr. 104 der Langenstraße, Eingang Herrenstraße.

**J. Hugo,**

Lehrer der französischen und englischen Sprache, sowie der kaufmännischen Wissenschaften.

Meine Wirthschaft ist heute eröffnet.

Karlsruhe, den 16. August 1855.

**J. Hack.**

Rechten haltbaren **Weinessig** zum Einmachen der Früchte, die Maas zu 8, 12 und 16 Kr. empfiehlt  
**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

**Patent-Waizen-Glanz-Stärke**  
bester Qualität

in ganzen und halben Pfundpaqueten, offene feine Brockel- und Stengel-Stärke, feinstes Waschblau in allen Sorten, auch das feine Papier de Bengale und gute Seife à 10, 12, 14, 16 und 18 Kr. per Pfund bei

**Jakob Ammon.**

**Extraseinste Waizen-Glanz-Stärke**

in Brockeln, **Patent-Glanz-Stärke** in  $\frac{1}{2}$  K und 1 K Paquets, feines Waschblau in Kugeln und Tafelchen, Blaupapier und feine Schmalten, nebst trockener Waschseife in großer Auswahl, Koch- und Bimssteinseife billigt bei

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

**Poil de Chèvre**

sind wieder in reicher Auswahl eingetroffen bei

**S. Model,**

vordecker Zirkel Nr. 20.

Ältere Dessins werden zu 12 Kr. die Elle abgegeben.

**Cattune**

(wasch- und lusttucht)

bei

**L. S. Leon Söhne.**

**Modell eines Kriegsschraubendampfers.**

Im kleinen Saale des Bürgervereinslokales ist das Modell eines Kriegsschiffes 1. Klasse (Schraubendampfer) vom Unterzeichneten aufgestellt, und gegen Entrée von 6 Kr. à Person, Kinder und Militär ohne Rang je 2 Mann 3 Kr., von 10 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends, zu sehen. Dasselbe zeigt nicht bloß die Außenseite, sondern ist auch zugleich in der innern Einrichtung vollständig sichtbar.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

**Karl Schilling.**

*Ann.*  
Wir erlauben uns hiemit darauf aufmerksam zu machen, daß wir in allen  
**Trauer-Artikeln**  
stets vollständig assortirt sind.  
**Weeber & Co.**  
Langestraße Nr. 151.

**Literarische Anzeige.**

*Ann.*  
In der **A. Bielefeld'schen Musikalienhandlung** erschien in Commission und ist vorrätzig:  
**Strauss, H., La Vision.** Pensée poétique pour le Piano, op. 9. 54 fr.  
**Pensez à moi.** Trois fantaisies de Salon pour le Piano, op. 8. 1 fl. 30 fr.

**Rheinbad Maximiliansau, 13. August.**  
Rheinwasserwärme: Mrgns. 15 Gr., Abds. 16 Gr.  
**S. Nieger.**

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Frau Hofrath Mayer mit Tochter v. Freiburg. Hr. Badmann, Kaufm. v. Ronsdorf. Hr. Harter, Part. v. Erlangen.  
**Deutscher Hof.** Hr. Toma, Neupriester v. Offenburg. Hr. Bieße, Neupriester v. Burgheim. Fräul. Kammer von Straßburg.  
**Erbrunzen.** Hr. Dr. Schweizer, Zeitungsredakteur v. Wien. Frau v. Wahler m. Fam. u. Hr. v. Scheidlin, Hauptm. v. Nürnberg. Frau v. Rentz-Schauenburg mit Fräul. Tochter v. Herfort. Hr. Schauenburg, Buchhändl. von Fahr. Hr. Bornus, Rentier von Straßburg. Hr. Stammler, Rent. v. Weissenburg. Hr. Destreich, Physikus mit Frau v. Braunschweig. Hr. Peterle, Rent. v. Wien. Hr. Bie, Rent. v. Prag. Hr. Ramsay, Rent. v. London. Hr. Gorf, Rent. v. Greter. Hr. Windholz, Rent. von Frankfurt.  
**Geist.** Hr. Eiler, Hr. Ditto und Hr. Emil Mohr, Studenten v. Kreuznach.  
**Goldener Adler.** Hr. Ruff, Fabr. m. Frau v. Gelle. Hr. Klouset, Pharmazeut mit Frau und Frau Trutsch v. Kronstadt. Hr. Müller, Weinhändler v. Freiburg. Hr. Müller, Mechanikus v. Kolmar. Hr. Gös u. Hr. Becker, Holzhändler v. Steinmauern. Hr. Heft, Kunstmüller v. Bommenthal. Hr. Schmidt, Holzhändler von Ottenau. Hr. Burack, Sekretär v. Ellwangen.  
**Goldener Karpfen.** Hr. Berle, Part. von Buzenhäusen.  
**Goldenes Kreuz.** Hr. Baron v. Carol Riberio und Hr. Baron v. Diuaine Pimentel, Rent. v. Lissabon. Hr. Maiallam, Rent., Miß Maiallam und Hr. Robertson, Rent. v. Edinburgh. Hr. Köhl, Rent. m. Frau v. Saarbrücken. Hr. Glaren, Rent. a. Holland. Hr. Eschelmann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Toreto Herro, Rent. v. Lissabon. Hr. Serrer, Kfm. v. Konstanz. Hr. Branscheidt, Kfm. v. Lüdenscheldt. Hr. Doweck, Kaufm. v. Bielefeld.  
**Goldene Traube.** Hr. Riffel und Hr. Pabst, Holzwaarenhändler v. Weichen.  
**König von England.** Hr. Erber, Sänger m. Frau von Stuttgart.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 16. August. III. Quartal. 81. Abonnementsvorstellung. **Jacob und seine Söhne.** Oper in 3 Aufzügen, von Mehül.  
Sonntag den 19. August. III. Quartal. 82. Abonnementsvorstellung. **Wilhelm Tell.** Schauspiel in 5 Aufzügen, von Schiller.

Frankfurter Börse am 14 August 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisd'or . . .	10	45	Gold al Marco . . .	374	
Pistolen . . . . .	9	30	Preussische Thaler . . .	1	45
dito Preuss. . . . .	9	56	5 Franken Thaler . . .	24	28
Holl. 10 fl. Stücke . . .	9	41	Hochhaltig Silber . . . . .		
Rand-Ducaten . . . . .	5	31	Disconto . . . . .		4 9/0
20 Franken-Stücke . . .	9	20			
Engl. Sovereigns . . . . .	11	34			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

15. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	28" —"	Df	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 15	28" 1"	"	trüb

**König von Preußen.** Hr. Armdt, Senffabr. von Mannheim.  
**Raßauer Hof.** Hr. Adler, Kaufm. v. Obergimpern. Hr. Marr, Kfm. v. Michelsfeld. Hr. Halse, Kfm. und Hr. Halse, Metzger v. Lauterburg. Hr. Halevin, Major von Straßburg. Hr. Schwarz, Kfm. v. Mähringen. Hr. Debingen, Kfm. v. Höffenheim. Hr. Lehmann Weinhändl. v. Bachingen. Hr. Meier, Weinhändler v. Gichtersheim.  
**Römischer Kaiser.** Hr. Sieb, Amtmann v. Bonndorf. Hr. Federholm, Kaufm. von Stockholm. Frau v. Scharnhorst, Hofdame mit Bed. v. Wien. Hr. Goatry mit Fam. v. Genf. Hr. Müller, Kaufm. v. Magdeburg. Hr. Lüdshli, Kaufm. v. Bremen.  
**Nothes Haus.** Hr. J. und Hr. E. Feingheimer, Kauf. v. Eppingen. Hr. Hamle, Amtm. v. Waldbirch. Hr. Herzog, Part. v. Stein. Hr. Rauch, Part. v. Köln.  
**Schwan.** Fräul. Umberger mit Schwester v. Heilbronn. Hr. Janjon, Pferdehändler von Oldenburg. Hr. Künzle, Seifensieder v. Waldbirch. Hr. Silber, Kaufm. v. Kehl. Frau Schellens v. Darmstadt. Frau Stecker v. Dürtheim. Frau Decker v. Königshofen.  
**Weißer Bär.** Seine Durchl. Fürst Wiasemsky v. Baden. Hr. Baron v. Notshülshy von St. Petersburg. Hr. Schmittmann, Rentmeister von Yburg. Hr. Kestler, Stud. v. Freiburg. Hr. Sommerburg, Priv. v. Potsdam. Hr. Riettinger, Musiklehrer, Hr. Karl und Hr. Ernst Rath, Fabr. v. Stuttgart.  
**Weißer Löwe.** Hr. Netke, Kaufm. v. Berlin. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Gondelsheim. Hr. Weinheimer, Kfm. v. Eppingen. Hr. Kösel, Hopfenhändler v. Hersbruck.  
**Zähringer Hof.** Hr. Struver, Part. v. Hannover. Hr. Baticq, Major mit Frau von Erfurt. Hr. Siegel, Prediger v. Berlin.

**In Privathäusern.**

Bei Oberforstmeister Fischer: Hr. Dr. Fischer mit Frau von Neudenu. — Bei Kanzleirath Neumann: Hr. Hög, Oberamtman v. Kenzingen. — Bei Obereinnehmer Sachs: Hr. Sachs, Pfarrer von Sinsheim. — Bei Geschwister Bernauer: Hr. Wasmer: Kfm. v. Bernau. — Bei A. A. Ettlinger: Hr. Ettlinger, Clauskabbiner mit Sohn von Mannheim. — Bei Seeligmann und Ettlinger: Frau Fuld v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.